

energieplus

Stadtwerke Weinheim | So nah – so gut



10 Jahre Azubi-Aktion

Azubi-Projekt der Stadtwerke mit Preis ausgezeichnet Seite 08

Kneipp-Anlage neu eingeweiht

Die sanierte Kneipp-Anlage im Exotenwald strahlt in neuem Glanz Seite 11

Mehr Stromtankstellen in der Region

Fast 600 Ladepunkte dank Roaming-Partnerschaften Seite 03



Liebe Leserinnen, liebe Leser,



lassen Sie uns dem Ganzen auch etwas Positives abgewinnen – der viele Regen im diesjährigen Frühling ist gut für die Natur, und die Corona-Pandemie, so schlimm sie auch ist, hat uns gelehrt, dass eine Krise auch viele Chancen bietet und uns aus festen Strukturen lösen kann. Vieles hat unseren Alltag verändert und uns an die Pandemie gewöhnen lassen: Abstand halten, Maske tragen. Homeoffice mit Videokonferenzen. Wer hätte das vor über einem Jahr für möglich gehalten? Die täglichen Fallzahlen und Inzidenzwerte gehören nun zu den Nachrichten wie der Wetterbericht. Vergessen sollten wir dabei aber nicht die vielen erlittenen Verluste und die Existenzsorgen der Menschen. Auch das soziale und kulturelle Leben bedürfen mehr Beachtung. Wir als Stadtwerke stellen uns den Veränderungen und hoffen gemeinsam mit Ihnen auf einen schönen Sommer, der hoffentlich auch die Sorgen mindert.

Wir freuen uns auf weitere Öffnungsschritte.

Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim

- 04 **Ihre Stadtwerke**
HaWei öffnete am 15. Juni wieder die Türen
- 05 **Aus der Region**
Energie der Zukunft: Kreativ-Wettbewerb der Stadtwerke
- 06 **Ihre Stadtwerke**
Erfahren sie mehr über die EM-Aktion der Stadtwerke
Profitieren Sie mit Erdgas der Stadtwerke
- 08 **Titelthema**
10 Jahre Azubi-Aktion bei den Stadtwerken – preisgekrönt
- 10 **Ihre Stadtwerke**
Digitale Planauskunft für das Versorgungsgebiet bald online
- 11 **Aus der Region**
Kneipp-Anlage im Exotenwald strahlt wieder in neuem Glanz
- 12 **Kundenportrait**
Weingut Raffl – vielfältiges Angebot zum Essen & Trinken
- 13 **Kinderseite**
Spaß & Wissen mit Woinolino
- 14 **Kurznotiz | Gewinnspiel | Impressum**
Kundencenter hat wieder geöffnet
Zu gewinnen: 4 x 2 Tickets für die ABBA Review-Show
- 15 **Service Partner**
Kundenservice der Meisterbetriebe

So erreichen Sie uns



Stadtwerke Weinheim GmbH
Breitwieserweg 5
69469 Weinheim



Zentrale: 06201/106-0
Kundenservice: -301
Auftragscenter: -320



sww@sww.de
kundenservice@sww.de
auftragscenter@sww.de



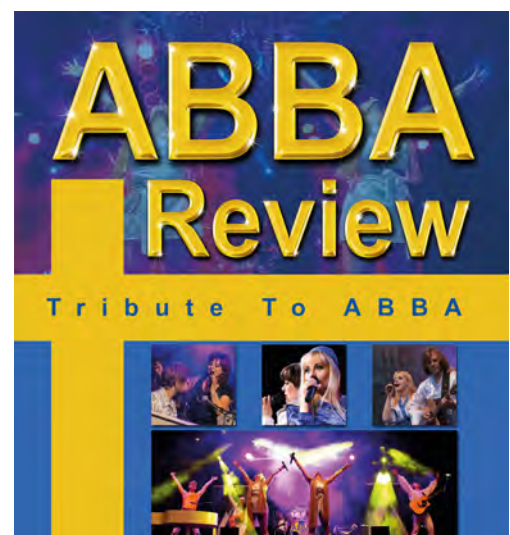
Bereitschaftsdienst
Strom: 06201/106-150
Gas, Wasser: 06201/106-151
Wärme: 06201/106-284

sww.de

KulturNotiz

Beat and Eat – das Pop-up Open-Air-Festival ist eine Kombination aus Live-Musik und Comedy mit einem feinen kulinarischen Angebot, unter freiem Himmel. Von der Freddy Wonder Combo über Big Beat and Eat mit DJ Olde bis hin zu Dr. Markus & Davenport wird jedem etwas geboten. Für alle begeisterten ABBA-Fans ist die ABBA Review genau das Richtige. Musiker auf Plateau-Schuhen bringen die Welt-hits der vier Schweden in einer energiegeladenen Show wieder auf die Bühne. Seit nunmehr elf Jahren ist die mitreißende Show „on the road“ und erreichte immer wieder Publikumsrekorde. Die **Stadtwerke Weinheim verlosen** als Sponsor der Veranstaltungen in Weinheim **4 x 2 Tickets für die ABBA Review-Show am 31. Juli 2021** am Waidsee. Weitere Infos zum Gewinnspiel finden Sie auf Seite 14.

Mehr Infos zu Beat and Eat unter beatandeat.net





Bequem Strom tanken
mit e-laden

- + App „e-laden“
für Android oder iOS
- + RFID-Kundenkarte
- + Ad hoc via Direct Payment



Mehr Stromtankstellen durch neue Roaming-Partnerschaften

Steigende Zulassungszahlen von Elektro- und Hybridfahrzeugen erfordern eine wachsende Anzahl an Ladestationen, damit alle E-Mobilisten die Möglichkeit erhalten, ihre Fahrzeuge zu laden. Die Stadtwerke Weinheim tragen dieser Entwicklung Rechnung und schließen neue Partnerschaften, und somit können Kunden nun an fast 600 Ladepunkten Strom tanken.

Allein in den ersten beiden Monaten 2021 wurden in Deutschland fast so viele Elektro- und Hybridautos zugelassen wie im ganzen Jahr 2018. Die Elektromobilität gewinnt also an Fahrt, nicht zuletzt aufgrund der vielfältigen Förderungsmöglichkeiten und maßgeschneiderter Produkte, die auch die Stadtwerke Weinheim anbieten. Mit dem Stromprodukt „Woinemer e-mobil öko“, den Förderungsprogrammen rund um die Wallbox für zu Hause und den Ladestationen im Versorgungsgebiet fördert der lokale Energieversorger bereits vielfältig die E-Mobilität. „Wir unterstützen die E-Mobilisten auf der Kurzstrecke ebenso wie nun bei längeren Distanzen, damit sie sorglos unterwegs sein können. Dazu bieten wir ihnen weitere Lademöglichkeiten durch neue Roaming-Kooperationen“, sagt Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim. „Hierbei legen wir in einem ersten Schritt unseren Fokus auf regionale Partnerschaften in der Metropolregion. In weiteren Schritten wollen wir das Roaming überre-

gional ausbauen“, ergänzt Peter Krämer. Insgesamt können die Stadtwerke jetzt ihren registrierten Kunden ein flächendeckendes, dichtes Ladenetz von fast 600 Ladepunkten anbieten.

e-laden macht's möglich

Bereits im vergangenen Herbst haben die Stadtwerke ihre Ladestationen in das System des Landverbands e-laden integriert. Der gemeinsam mit anderen Stadtwerken gegründete Ladeverbund aus der Metropolregion betreibt mittlerweile knapp 235 Ladepunkte im nördlichen Baden-Württemberg. Das Verfahren zum Stromtanken funktioniert überall gleich: Das Laden erfolgt entweder per App, RFID-Kundenkarte der SWW oder ad hoc ohne Registrierung via Direct Payment vor Ort.



Mehr Informationen unter
www.de/e-ladestationen



Das HaWei öffnete am 15. Juni wieder die Türen

Sieben Monate war das Hallenbad HaWei geschlossen. Während der coronabedingten Schließzeit zogen die Stadtwerke Weinheim Renovierungsarbeiten vor, damit bei Wiedereröffnung alles bereit und verschönert ist, um die Badegäste wieder zu empfangen. Auch zwei neue Bewohner ziehen künftig in das HaWei ein, die sich darauf freuen, bestaunt zu werden.



Blieben Sie informiert

Unter sww.de/de/Bad finden Sie die aktuellen Infos zur Wiedereröffnung des HaWeis.

Damit das HaWei für die Wiedereröffnung am 15. Juni strahlt, haben die Stadtwerke Weinheim die für den Sommer üblichen Renovierungsarbeiten vorgezogen und sogar erweitert und dazu das Investitionsbudget erhöht. „Mit der Schließung des Bades im November 2020 gab es auch für unsere Mitarbeitenden des Badebetriebs von einem Tag auf den anderen nichts mehr dort zu tun. Es war uns sehr wichtig, sie weiterzubeschäftigen und das Bad gleichzeitig attraktiver zu machen“, betont Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke. In der pandemiebedingten Schließzeit haben sich die Mitarbeitenden um das Bad gekümmert, indem sie alles auf Vordermann brachten – mit dem Ziel, den Badegästen wieder Urlaub im HaWei bieten zu können. Bei den Wartungs- und Revisionsarbeiten haben die Kellerwände und Türen einen neuen Anstrich bekommen, Dusche, Waschraum und Toiletten im Keller wurden saniert, und auch für die Damendusche und die Mädchen- und Jungenumkleiden gibt es neue Türen. Des Weiteren wurde die Sportschwimmerhalle verschönert. Sportler dürfen sich auf einen neuen

Ausblick freuen: Unterhalb der Kunstwand wurde ein großes Bild installiert, welches die Schwimmerköpfe der Bildhauerei KloppTokk zeigt.

Zwei neue „Badegäste“

Die Bildhauerei KloppTokk, bestehend aus den beiden Bildhauern Daniela und Elton Eerkens, stattet zudem das HaWei mit den beliebten „Badegästen“ aus. Die aus Sandstein gesägten und mit handlichem Presslufthammer und scharfem Meißel bearbeiteten Figuren stehen bereits in vielen Gärten, Schwimmbädern, Parkanlagen und an öffentlichen Gewässern in Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden. Die beiden Unikate im HaWei zeigen den charmanten Schwimmer in zwei charaktertypischen Varianten: einen, mutig, in Absprunghaltung, und den anderen noch unschlüssig dastehend. Zudem schmücken das Bad weitere, aus Sandstein gehauene Schwimmerköpfe des Künstlerkollektivs mit farbiger Badekappe, Schwimmbrille und Badeanzug.



Mehr Informationen unter sww.de/de/Bad

Energie der Zukunft: Kreativ-Wettbewerb der Stadtwerke



1. Platz: Sonnbergschule in Laudenbach. Das Frachtschiff „The green future“ von Luis Meskic und Ian Buracchio von Fürstenberg ist das Siegerprojekt. Das Schiff verwendet unterschiedliche Antriebstechnologien: große Segel fangen den Wind ein, Windräder und eine Solaranlage, sogar Algen und Meersalz sorgen für den Antrieb. Ganz ohne Öl ist das Schiff zu jeder Wetterlage seetauglich.

2. Platz: Adam-Karrillon-Schule in Wald-Michelbach. Zweite Gewinnerin ist Ramina Galushkin. Der von ihr entworfene Tunnel für Windräder verfügt an beiden Seiten über Gitter, damit Tiere nicht hineinkommen und sich nicht an den Rotorblättern verletzen. Die Tunnel können riesengroß oder ganz klein gebaut, auf Säulen oder auf einem Feld oder auf einem Hausdach aufgestellt werden.



3. Platz: Steinachtal-Grundschule in Abtsteinach. Dritter Sieger ist der Power-Schuh von Mia Berbner, Kyra Niebler, Anne und Ina Berghegger. In der Sohle ist die Technik versteckt: Druck, der beim Laufen entsteht, lädt dort einen Akku auf. Das motiviert nicht nur zum Laufen, sondern erzeugt auch Energie für unterwegs.



Im Rahmen des Projekts „Zeitung in der Schule“, kurz ZiSch, hatten die Stadtwerke Weinheim einen Mal- und Bastelwettbewerb zum Thema „Wie gewinnen wir Energie in Zukunft?“ ausgerufen. Die drei kreativsten Vorschläge schafften es in die große ZiSch-Abschlussbeilage der WNOZ.

Als Sponsor des Projekts „Zeitung in der Schule“, kurz ZiSch, fördern die Stadtwerke Weinheim die Lesekompetenz der Grundschüler in der Region. DiesbachMedien hatte die Aktion 2009 ins Leben gerufen, um Kinder zum Zeitunglesen anzuregen und selbst als Reporter aktiv zu werden. 450 Viertklässler an 13 Schulen waren Teil des Projekts. Mit Blick in die Zeitung oder ins E-Paper der Weinheimer Nachrichten bzw. Odenwälder Zeitung regte es die Kinder an, sich mit aktuellen Geschehnissen zu beschäftigen und den kritischen Umgang mit Medien zu erlernen. Ergänzend dazu initiierten die Stadtwerke einen Kreativwettbewerb, der Kinder dazu ermunterte, sich mit dem Thema „Wie gewinnen wir Energie in Zukunft?“ auseinanderzusetzen. Das Ergebnis waren 19 Projekte mit vielen kreativen Ein-

fällen. „Die Kinder haben sich richtig ins Zeug gelegt und tolle Ideen entwickelt“, so Stadtwerke-Chef Peter Krämer, der selbst in der Jury saß. Eigentlich wollte er die Kinder zu den Stadtwerken einladen und ihnen vor Ort erklären, wie die Menschen in der Region mit Strom, Wasser und Energie versorgt werden. Das war wegen der Pandemie nicht möglich, und so wurde der Wettbewerb ins Leben gerufen. Gewonnen hat die Idee „The green future“ von Luis und Ian aus der Klasse 4a der Laudenbacher Sonnberg-Schule. Die ganze Klasse darf sich über einen Kinobesuch freuen, die der anderen Gewinner über einen Überraschungsturnbeutel der Stadtwerke. Als Anerkennung für die großartigen Ideen erhielten alle weiteren Teilnehmer der Aktion von den Stadtwerken einen Trostpreis.



Gewinnspiel

Machen Sie mit und nominieren Sie per E-Mail den Kindergarten oder die Grundschule, die ein Fußball-Set der Stadtwerke gewinnen soll. Zur Auswahl für die EM-Aktion stehen alle Kindergärten und Grundschulen im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Weinheim. Die Platzierungen ergeben sich aus der Anzahl der eingegangenen E-Mails für die jeweilige Einrichtung, die gewinnen soll.

Preise

- 1. Platz: 1 Torwand + 5 Fußbälle
- 2.-5. Platz: jeweils 5 Fußbälle

Teilnahme

Senden Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „SWW EM-Aktion“ + den Namen ihres Gewinnvorschlags an redaktion@sww.de. Nur eine E-Mail pro Absender wird gewertet. Aktionszeitraum: 11.06 – 11.07. 2021

Datenschutzbestimmungen finden Sie auf sww.de/de/Datenschutz.php

STADTWERKE EM-GEWINNSPIEL

Welche Einrichtung soll ein Fußball-Set gewinnen?



meine
StadtENERGIE

Für alle, die außerhalb des Versorgungsgebiets der Stadtwerke leben, bietet meine StadtEnergie eine ähnliche EM-Aktion an. Mehr Infos dazu finden sie auf: facebook.com/meinestadtenergie

Grüne Energie gewinnt.

Aktion zur Europameisterschaft 2021.

40€-Bonus* sichern und zu
Öko-Strom wechseln!

Aktionszeitraum: 11.06. – 11.07.2021



* Mehr Informationen finden Sie auf unserer Webseite.



So nah – so gut.
www.sww.de/em



Versorgungsgebiet
der Stadtwerke

Laudenbach

Hemsbach

Sulzbach

Hauptsitz der
Stadtwerke Weinheim GmbH

Weinheim

Lützelsachsen

Hohensachsen

Weitere Infos zu attraktiven
Förderprogrammen finden Sie
auf der Webseite der BAFA.

(Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle)



Einfach QR-Code scannen,
um direkt zum Programm
„Heizen mit erneuerbaren
Energien“ zu kommen.

Auf bafa.de finden Sie
in der Rubrik Energie alle
Förderprogramme.

Profitieren Sie mit Erdgas der Stadtwerke

Wer mit den Stadtwerken Weinheim seine Heizung auf Erdgas umstellt, schont das Klima – erst recht mit 10 % Bioanteil im Gas. Denn wer beispielsweise sein Einfamilienhaus mit Gas statt Öl beheizt, sorgt für eine positivere Ökobilanz: Der CO₂-Ausstoß sinkt nach Berechnungen des Umweltbundesamts um 25 Prozent. Die Stickstoffoxide gehen um 62 Prozent zurück, die Feinstaubemissionen sogar um 93 Prozent.

Mit dem Umstellprämien-Programm der Stadtwerke erhalten Weinheimer Haushalte eine attraktive Förderung von 500 Euro, um ihre Heizung von Öl auf Erdgas zu modernisieren und Schadstoffemissionen wirksam zu senken. Auch bei anderen Heizarten wie Elektroheizung oder anderen festen und flüssigen Brennstoffen lohnt sich der Wechsel, um von der Umstellprämie zu profitieren und die Umwelt zu schonen. Haushalte, die sich für einen Umstieg entscheiden, erhalten in Verbindung mit einem Gasliefervertrag der Stadtwerke Weinheim eine Umstellprämie von je 100 Euro pro Jahr innerhalb von fünf Jahren Vertragslaufzeit. Wer gleich auf eine Gas-Hybridhei-

zung wechselt, kommt in den Genuss weiterer staatlicher Förderungen und entlastet noch mehr die Umwelt durch den Einsatz erneuerbarer Energien. Eine Erdgas-Hybridheizung kombiniert die Gas-Brennwerttechnik mit einer Wärmepumpe oder Solartherme oder anderen Biomasse-Heizarten, wie beispielsweise einer Pelletsheizung. Wer von der Umstellprämie der Stadtwerke profitieren möchte, kann sich an unser Auftragscenter wenden – unter auftragscenter@sww.de oder 06201/106-640. Die Aktion zur Umstellprämie läuft noch bis 31. Dezember 2021.



Mehr Informationen unter
sww.de/gasheizung



10 Jahre Azubi-Aktion bei den Stadtwerken – preisgekrönt

Die Stadtwerke Weinheim legen bei der Ausbildung nicht nur Wert auf die Förderung der fachlichen Qualitäten, sondern auch auf die Stärkung der sozialen Kompetenz der Auszubildenden. Dazu wurde 2011 das jährliche Azubi-Projekt ins Leben gerufen. Nun wurden die Azubi-Aktionen als Gewinner vom Nachwuchsförderprogramm „Azubis – Volle Power!“ ausgezeichnet.

Bereits in der Vergangenheit haben die Azubi-Projekte der Stadtwerke-Auszubildenden für Aufsehen gesorgt. So fand die HaWei-Aktion 2019 „Wer schwimmt schon gern in Plastik“ ein breites Medienecho. „Mit den Azubi-Projekten wollen wir die persönliche Entwicklung unserer Nachwuchskräfte fördern und das Wir-Gefühl stärken“, erläutert Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Krämer die Idee hinter den Azubi-Aktionen, die er gemeinsam mit den Auszubildenden im Jahr 2011 initiierte. Passend zum 10-jährigen Jubiläum wurde das letztjährige Azubi-Projekt „Film ab“ vom Nachwuchsförderprogramm „Azubis – Volle Power!“ als Gewinner in der Rubrik bester Film ausgezeichnet. Unter dem Motto „Team-Geist für den guten Zweck - jedes Jahr aufs Neue“ reichten die Azubis der Stadtwerke ihr Filmprojekt ein und haben als Preis 1.000 Euro gewonnen. Diese Prämie wollen die Auszubildenden in künftige soziale Projekte investieren. In der nächsten Ausgabe erfahren sie mehr über die Preisverleihung. Wer sich für die Ausbildung bei den Stadtwerken interessiert, kann das Team auf der virtuellen Ausbildungsmesse WHAT treffen.



Mehr Informationen unter www.de/de/Stadtwerke/Ausbildung-und-Beruf



**WEINHEIMER
AUSBILDUNGS- UND
STUDENTAG
bis 31. Juli 2021
online**

weinheimer-ausbildungstag.de





1 – Weschnitz Floßfahrt 2011: Aloha Stadtwerke Weinheim! | 2 – Verschönerung Albert Schweitzer Schule 2012: Wir schaffen was! | 3 – Denkmalpflege 2013: Denk mal! | 4 – Kindergarten Sonne 2014: Gemeinsam geben wir der Sonne wieder neuen Glanz | 5 – Montessori-Schule 2015: Gemeinsam für Andere | 6 – 125 Jahre Wasserjubiläum 2016: Wasser ist Leben | 7 – Bodelschwinghamheim 2017: Für Andere heißt für UNS 2017 | 8 – Tierheim Weinheim 2018: Ein Herz für Tiere | 9 – HaWei-Aktion 2019: Wer schwimmt schon gern in Plastik | 10 – Ausbildung bei den Stadtwerken 2020: Film ab



1



8



10



Film ab!
 Ein Tag mit unseren Azubis.
sww.de/de/Stadtwerke/Ausbildung-und-Beruf



4



2

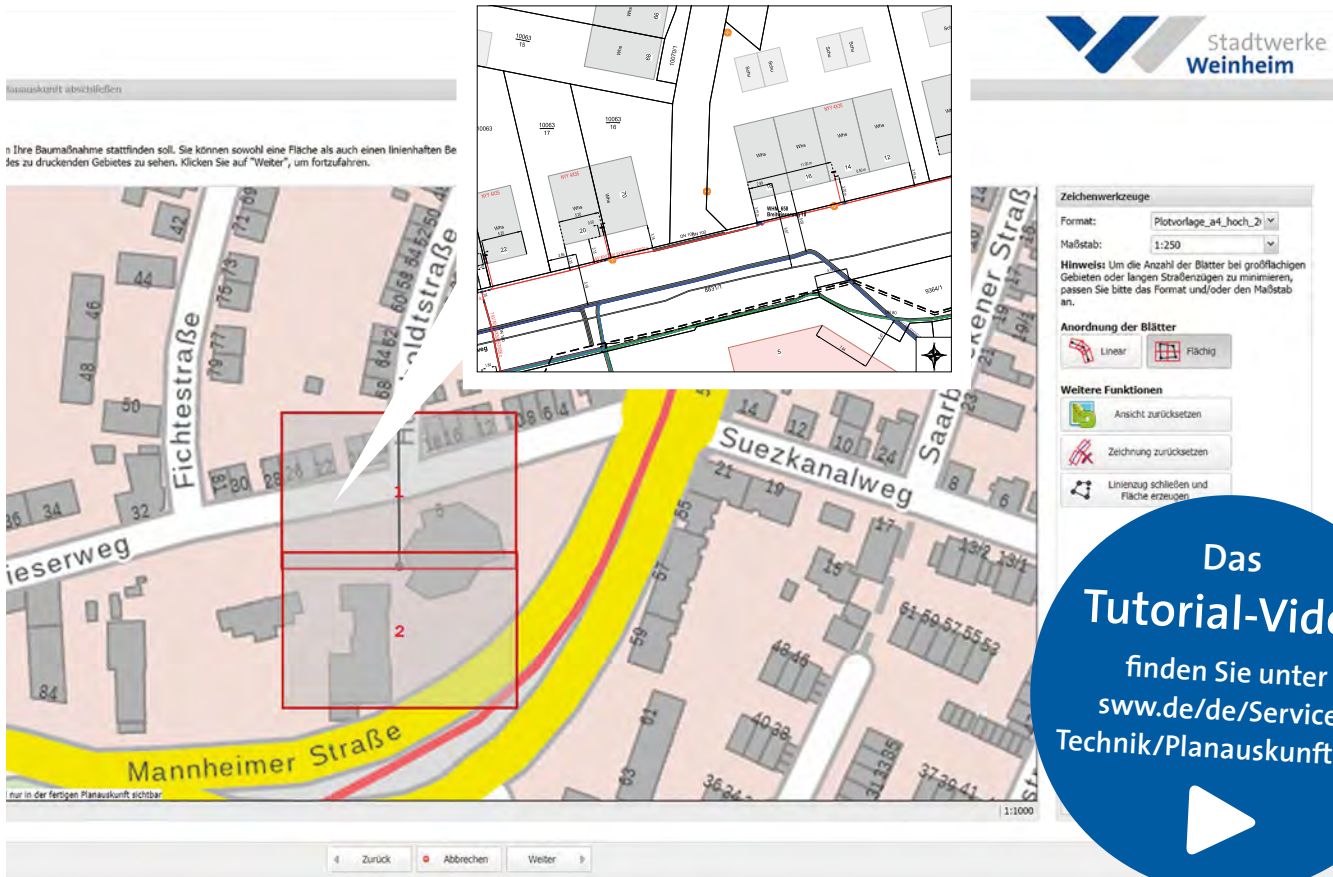


5



Digitale Planauskunft für das Versorgungsgebiet bald online

Die Stadtwerke Weinheim führen am 1. Juli ein digitales Geoinformationssystem für ihr Versorgungsgebiet ein. Darüber können private und gewerbliche Nutzer, die ein Bauvorhaben planen oder ein Grundstück kaufen wollen, über ein Webportal kostenfrei Planwerksauskünfte einholen, um Informationen über die Lage von Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmeleitungen zu erfahren.



An alle, die ein Grundstück kaufen und wissen wollen, wo exakt die Hausanschlüsse liegen, oder eine Tiefbaumaßnahme planen und Informationen zur Lage von Versorgungsleitungen benötigen, richtet sich die digitale Planauskunft der Stadtwerke. Dazu zählen Architektur- und Planungsbüros und ausführende Bauunternehmen genauso wie Privatpersonen. Jeder, der Tiefbauarbeiten im öffentlichen und privaten Bereich beabsichtigt, ist verpflichtet, sich vorher über die Existenz und Lage von Versorgungsleitungen und -kabeln zu informieren. Dies gilt auch für Privatpersonen, die auf dem eigenen Grundstück Erdarbeiten ausführen wollen. So können eventuelle Sach- und Personenschäden und ein Ausfall der Versorgung für die Anwohner vermieden werden. Das digitale Informationssystem der Stadtwerke vereinfacht nun das Einholen dieser Planwerksauskünfte.

Durchdachte Nutzerführung sorgt für leichte Bedienung

„Natürlich gibt es gewisse Sicherheitsmaßnahmen vor unbefugter Benutzung und auch der Datenschutz wurde berücksichtigt“, so Otto Bräunlein, Abteilungsleiter VGP, der für das Projekt verantwortlich zeichnete. „Dennoch wurde bei der Entwicklung des Webportals Wert auf eine leichte Bedienung gelegt und der Aufbau einfach und verständlich gehalten“, so Otto Bräunlein weiter. Innerhalb des Portals stehen den Nutzern sowohl eine Adress- als auch eine Flurstücknavigation im gesamten Versorgungsgebiet zur Verfügung. Die Handhabung ist intuitiv und orientiert sich an den gängigen Online-Karten wie Google Maps oder Open Street Map.



Mehr Informationen ab 01.07.2021 unter Planwerksauskunft.sww.de



Kneippen ist wieder im Trend: (v.l.) Peter Krämer (SWW-Geschäftsführer), Monika Roth und Heide Engel (Vertreterinnen des Kneipp-Vereins), weihen die runderneuerte Kneipp-Anlage im Exotenwald ein.

Kneipp-Anlage im Exotenwald strahlt wieder in neuem Glanz

Rechtzeitig zur Frühjahrs-Saison ist die runderneuerte Kneipp-Anlage im Exotenwald fertig geworden und wiedereröffnet. Lediglich acht Wochen hat die Sanierung der 50 Jahre alten Anlage im Exotenwald gedauert. Nicht zuletzt auch aufgrund des Engagements der Stadtwerke.

„Gesund bleiben und lang leben will jedermann, aber die wenigsten tun etwas dafür...“, so beginnt der Anfang eines Zitats von Sebastian Kneipp, dem Begründer der Kneipp-Lehre. Dank dem Engagement der Stadtwerke Weinheim als treibender Kraft, zusammen mit der Stadt Weinheim, dem Rotary Club und vielen weiteren Unterstützern und Spendern wurde nun doch eine Menge für den Erhalt der Anlage und vor allem für das gesunde Wassertreten getan. Sogar eine Gruppe aus Kindern hat sich zusammengetan, die Geld für die Sanierung sammelten. Das Gemeinschaftsprojekt schaffte es, aus der in die Jahre gekommenen Anlage wieder ein Schmuckstück zu machen. Dazu war einiges an Maßnahmen notwendig. Stadtwerke-Mitarbeiter Thomas Gaber flieste das sechs Kubikmeter Wasser fassende Tretbecken neu und versah es mit einem rutschfesten Belag. Dazu wurden drei neue Treppenstufen eingebaut, der Beckenrand mit Steinen neu umrandet und die Armbecken neu mit Edel-

stahl verkleidet. Die Grünflächen um die Becken herum wurden durch den Kneipp-Verein liebevoll neu bepflanzt. Auch der Rotary-Club war aktiv und hat noch einen Barfuß-Pfad auf dem Gelände angelegt. Um künftig der Algenbildung vorzubeugen, wurde auch der Zulauf zum Becken verändert, sodass jetzt mehr Wasser aus dem Weihertalbrunnen in das Tretbecken fließt und der Durchlauf verstärkt wird. Wer auch in Zukunft etwas für seine Gesundheit tun möchte, der kann gern die Kneipp-Anlage dazu nutzen. Sie steht allen Besuchern kostenlos zur Verfügung. Wer den Kneipp-Verein und die Anlage unterstützen möchte, damit auch kommende Generationen in den Genuss des Kneippens kommen, der kann auf das Konto des Kneipp-Vereins Weinheim und Umgebung e.V. unter dem Verwendungszweck „Erhalt Kneipp-Bad“ spenden: IBAN DE04 6705 0505 0063 0198 60.



Mehr Informationen unter
kneippverein-weinheim.jimdofree.com



Weingut Raffl: Vielseitigkeit und Qualität ist Trumpf

Von ausgezeichneten Weinen über Obstanbau und den Hofladen bis hin zur „Südtiroler Törggelistube“. Wer sich fragt, wo es das alles gibt, der wird im Weinheimer Weingut Raffl fündig. Der Winzerbetrieb, zwischen Waidsee und Hohensachsen gelegen, steht seit rund 60 Jahren für Qualität im Einklang mit der Natur.

Drei Generationen bewirtschaften gemeinsam die Winzerei, den Hofladen, die Straußwirtschaft, die Ferienwohnungen und den Weinwagen, der bei regionalen Straßenfesten wie den Kerwen zum Einsatz kommt. Doch nicht nur dort, sondern auch im Hofladen können Weinliebhaber sich von der Qualität der ausgezeichneten Weine überzeugen. So wurde der Spätburgunder 2018, gekeltert aus den Trauben des Lützelsachsener Stephansberg, im vergangenen Jahr von der Jury des Badischen Weinbauverbands in die Top 10 der trockenen Rotweine gewählt. „In Südbaden sind zwar die Trauben von der Sonne verwöhnt, aber in den letzten 20 Jahren sind die Winzer der Bergstraße richtig gut geworden“, sagt der gelernte Weinküfer Michael Raffl. „Was klein, unter garagenähnlichen Bedingungen, anfang, ist mittlerweile zu einem professionellen Winzerbetrieb mit moderner Technik gewachsen“, ergänzt Markus Raffl. Gemeinsam mit den Eltern Anneliese und Toni leiten die beiden Brüder heute das Weingut Raffl. Als Mutter Anneliese den Hof 1976 übernahm, gab es auch noch Viehwirtschaft mit entsprechend viel landwirtschaftlicher Fläche. Doch der strukturelle Wandel beeinflusste auch die Ausrichtung des Familienbetriebs und so

wurde im Jahr 2003 die Tierhaltung eingestellt. Heute dient der komplett umgebaute Stall zur Weinbereitung sowie als Weinlager und beherbergt den Hofladen.

Hochwertige Produkte – selbst vermarktet

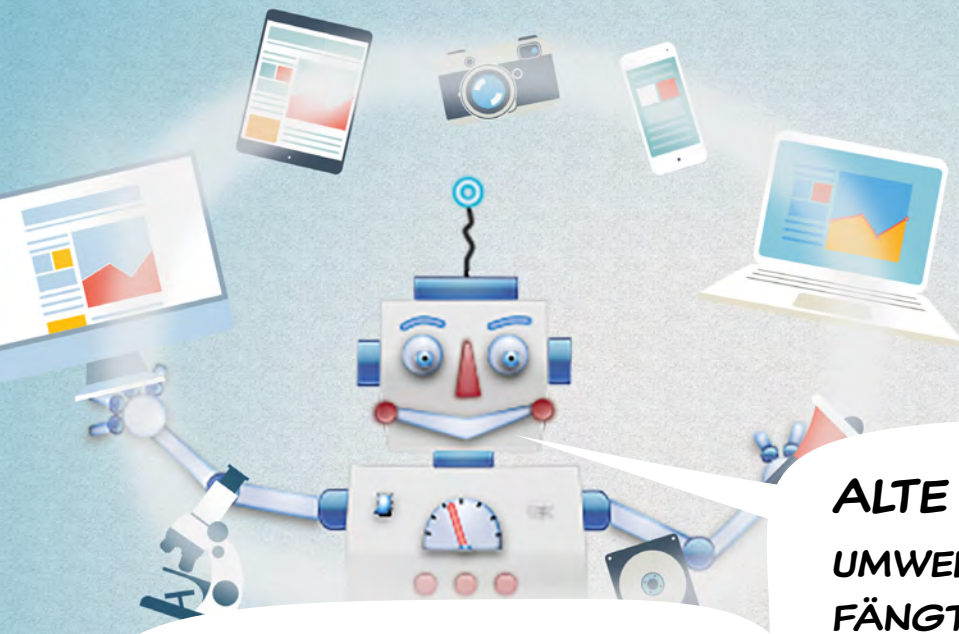
Seit den 80er-Jahren verkauft die Familie Raffl ihre hochwertigen Produkte in Eigenregie und verzichtete damit nach und nach auf die Genossenschaften. Im Hofladen gibt es, neben eigens erzeugtem Obst und Wein, Produkte von regionalen Erzeugern zu kaufen. Dazu gehört ein vielfältiges Angebot an Obst und Gemüse ebenso wie Wurst- und Fleischwaren sowie Milchprodukte aus der Nachbarschaft. „Deswegen beziehen wir auch seit langer Zeit unseren Strom von den Stadtwerken“, erklärt Markus Raffl. Schinken und Käse bezieht die Familie allerdings aus Südtirol, der Heimat von Toni Raffl. Der Liebe wegen zog es ihn 1977 nach Weinheim. Damit er ein Stück Heimat behalten kann, wurde 20 Jahre später die Törggelistube gegründet, in der die Gäste im Frühjahr und Herbst mit südtiroler Küche sowie regionalen Spezialitäten verwöhnt werden.



Mehr Informationen unter
raffl.de

SPASS & WISSEN

mit WOINOLINO



ALTE ELEKTROGERÄTE! UMWELT- UND KLIMASCHUTZ FÄNGT ÜBERALL AN.

FERNSEHER, SMARTPHONE ODER TOASTER:
IMMER KÜRZER WERDEN UNSERE ELEKTROGERÄTE
GENUTZT UND DAS IST NICHT GUT FÜR UNSERE
UMWELT UND DAS KLIMA.

ZU VIEL SCHROTT?

JEDEN TAG WERDEN 4.300 TONNEN ELEKTRO-
SCHROTT IN DEUTSCHLAND WEGGEWORFEN.
ALSO FAST ALLE ZWEIEINHALB TAGE SO VIEL
WIE DER EIFFELTUM IN PARIS WIEGT. VON DER
WASCHMASCHINE ÜBER DRUCKER BIS HIN ZU
ELEKTRISCHEN ZAHNBÜRSTEN: JEDER DEUTSCHE
WIRFT IM SCHNITT DAVON 20 KG IM JAHR IN
DEN MÜLL. NUR KNAPP DIE HÄLFTE DAVON WIRD
RICHTIG ENTSORGT. DER REST LANDET AUF
MÜLLKIPPEN WELTWEIT ODER WIRD VERBRANNT.
WERTVOLLE METALLE WIE GOLD, PLATIN UND
SILBER GEHEN VERLOREN SOWIE UMWELT UND
KLIMA GESCHÄDIGT.

ALLES SCHROTT?

VIELE ELEKTROGERÄTE, DIE NOCH FUNKTIONIEREN,
WERDEN WEGGEWORFEN ODER NICHT MEHR WEITER
BENUTZT. EIN SMARTPHONE WIRD DURCHSCHNITT-
LICH NUR 2,5 JAHRE VERWENDET. DAS LIEGT NICHT
NUR DARAN, DASS AKKU ODER DISPLAY KAPUTT-
GEGANGEN SIND, SONDERN VIELE OFT DAS NEUESTE
MODELL HABEN WOLLEN. DOCH DIE PRODUKTION
VON NEUEN GERÄTEN ERZEUGT JEDE MENGE
KLIMASCHÄDLICHES CO₂, DAS VERANTWORTLICH
FÜR DIE ERDERWÄRMUNG IST.

REPARIEREN STATT WEGWERFEN!

SELBER REPARIEREN LIEGT IM TREND. DEN AKKU EINES
SMARTPHONES KANN FAST JEDER SELBST AUSTAUS-
CHEN. AUCH ANDERE ELEKTROGERÄTE KÖNNEN SELBST
INSTANDGESETZT WERDEN. AUF INTERNET-PLATTFORMEN,
WIE Z.B. DE.IFIXIT.COM, WERDEN VIELE ANLEITUNGEN
DAZU ANGEBOTEN. WER SICH DAS NICHT TRAUT, SUCHT
SICH EIN REPARATURCAFÉ IN DER NÄHE UND LÄSST SICH
DORT HELFEN. WICHTIG: NIEMALS OHNE ERWACHSENE
UND MIT STECKER IN DER STECKDOSE EIN ELEKTROGERÄT
REPARIEREN. SELBST BEI GERADE AUSGESCHALTETEN
GERÄTEN KANN ES GEFÄHRLICH WERDEN. VIELE SPEI-
CHERN DIE ENERGIE NOCH EINE WEILE ÜBER DAS
AUSSCHALTEN HINAUS.



Wir bitten Sie, sich an die Maskenpflicht (FFP2- oder OP-Maske) sowie an die Abstandsregeln zu halten.




So weit – sehr gut.
 Das Kundenzentrum ist wieder geöffnet.

Die gute Nachricht vorweg: Das Kundencenter hat seit 7. Juni wieder geöffnet und die Kundenservice-Mitarbeiter können wieder vor Ort persönlich beraten. An oberster Stelle steht jedoch nach wie vor die Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern gleichermaßen. Ein umfassendes Hygienekonzept bietet Sicherheit für alle Beteiligten. So

dürfen maximal vier Personen gleichzeitig das Kundenzentrum besuchen, und darüber hinaus ist das Tragen einer FFP2- oder OP-Maske Pflicht. „Wer Fragen hat, Beratung braucht oder seinen Tarif wechseln möchte, ist bei uns wieder herzlich willkommen“, sagt Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim. „Die virtuellen Wege zu unserem Kundenservice stehen nach wie vor offen, und wir bitten alle, diese auch weiterhin zu nutzen.“

Gewinnspiel

Wir haben im Kundenmagazin die Lösung auf die Gewinnspielfrage versteckt. Finden Sie die Antwort und gewinnen Sie mit uns 4 x 2 Tickets für die ABBA Review-Show am 31. Juli 2021.



Mehr Informationen unter www.de/de/Stadtwerke/Presse

Seit wie vielen Jahren gibt es die Azubi-Projekte bei den Stadtwerken Weinheim?

Senden Sie die Lösung mit Namen und Anschrift per E-Mail mit dem Betreff „Azubi-Projekt“ an: redaktion@sww.de

oder per Postkarte mit dem Kennwort „Azubi-Projekt“ an: Stadtwerke Weinheim, Breitwieserweg 5, 69469 Weinheim.

Teilnahmeschluss ist der 09. Juli 2021

Verlost werden in dieser Ausgabe 4 x 2 Tickets für die ABBA Review-Show am 31. Juli 2021 am Waidsee.

Anbieter des Gewinnspiels ist die Stadtwerke Weinheim GmbH. Die Teilnahme ist kostenlos und der Teilnehmer akzeptiert mit der Teilnahme am Gewinnspiel die Teilnahmebedingungen. Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Eine Teilnahme ist über E-Mail und per Postkarte möglich. Teilnehmen kann nur, wer die notwendigen Teilnahme-daten (Name, Vorname, Adresse) vollständig angibt und abgeschickt hat. Der Preis ist nicht übertragbar. Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: www.de/de/Datenschutz.php. **Das Gewinnspiel läuft bis zum 09. Juli 2021. Entscheidend ist der Poststempel oder das Eingangsdatum der E-Mail. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung oder Umtausch der Preise sind nicht möglich.**

Die im Kundenmagazin gewählte männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf eine Mehrfachbezeichnung wird in der Regel zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.

Kontakt

Zentrale (Infothek)
 Telefon: 06201/106-0
 Telefax: 06201/106-179
 E-Mail: sww@sww.de

Öffnungszeiten
 Mo-Mi 8 – 16 Uhr
 Do 8 – 17 Uhr
 Fr 8 – 14 Uhr

Bereitschaftsdienst
 Strom: 06201/106-150
 Gas, Wasser: 06201/106-151
 Wärme: 06201/106-284

Impressum

energieplus – Kundenmagazin der Stadtwerke Weinheim, Breitwieserweg 5, 69469 Weinheim, Telefon: 06201/106-0, redaktion@sww.de, Projektleitung: Otto Bräunlein (V.i.S.d.P.), Miriam Heners; Konzept, Text & Gestaltung: Wayubi Werbeagentur GmbH, 70439 Stuttgart, [wayubi.de](https://www.wayubi.de); Druck: Texdat-Service gGmbH, 69469 Weinheim, [texdat.de](https://www.texdat.de); Verteilung: Nussbaum Medien, 68789 St. Leon-Rot, [nussbaum-medien.de](https://www.nussbaum-medien.de); Seiler Werbung, 64646 Heppenheim, [seiler-werbung.de](https://www.seiler-werbung.de); Bildnachweise: Cover (S. 1): Tobias Schwerdt; Editorial (S. 2): Tobias Schwerdt; KulturNotiz (S. 2): ABBA Review; E-Mobilität (S. 3): Wolfgang Wenner; HaWei (S. 4): Wolfgang Wenner; Energie der Zukunft (S. 5): Sonnenbergschule Laudendach, Adam-Karrillon-Schule Wald-Michelbach, Steinachtal-Grundschule Abtsteinach, rangizzz; Stadtwerke (S. 6): Anurak Pongpatimet; Erdgas (S. 7): Melanie Skiba; Azubiprojekt (S. 8-9): Archiv Stadtwerke Weinheim, Alona_S; Kneipp-Bad (S. 11): Peter Dorn; Kundenportrait (S. 12): Familie Raffl; Kinderseite (S. 13): Woinolino; Wayubi Werbeagentur GmbH, Maxx-Studio; Rätsel (S. 16): [krupion.de](https://www.krupion.de). Alle Angaben wurden mit hoher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt.



Kundendienst für alle Elektrogeräte – auch samstags

Unser vollständiges Angebot finden Sie unter www.amend-weinheim.de

Tel.: 06201 9900-0
Bergstr. 103 • 69469 Weinheim
www.amend-weinheim.de

Amend

Elektro | Beckenbach **B**

Elektroinstallationen Ölbrichtstraße 32 - 69469 Weinheim
Telefon 06201-183776, Telefax 06201-183385
info@elektro-beckenbach.de, www.elektro-beckenbach.de

Elektro **Kogel**

Elektroinstallationen, E-Check, Beleuchtungstechnik
Grundelbachstraße 55, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/6 43 55, Telefax 0 62 01/18 53 86
E-Mail elektrokogel@t-online.de, www.elektro-Kogel.de

Elektrotechnik **Radke** GmbH



*DIN 14675 für BMA (Planung)

Elektro- und Gebäudetechnik
Blitzschutz- und Erdungsanlagen
Brand- und Rauchmeldeanlagen

Werner-von-Siemens-Str. 2 - 69514 Laudendach
Telefon: (06201) 49520 - E-Mail: Info@elektro-radke.de

e/s **Elektro-steidl**

BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Mierendorffstraße 29 - 69469 Weinheim
Tel. 0 62 01 - 99 10 - 0 · Fax 0 62 01 - 18 29 96
e-mail: info@elektro-steidl.de · net: www.elektro-steidl.de

franzmann

BAD UND HEIZUNG

Lüftung, Solartechnik
Münzgasse 5, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/90 33-0, Telefax 0 62 01/90 33-15
E-Mail franzmann-service@t-online.de
www.franzmann-service.de



Hill-Sanitär GmbH
Heizung Sanitär
Hauptstraße 37, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/1 28 48, Telefax 0 62 01/1 61 50
www.hillgmbh.de, E-Mail info@hillgmbh.de

Ihr zuverlässiger Partner
in Sachen Bad und Heizung

H.KNAPP

Sanitäre Anlagen
Öl- und Gasheizung, Kundendienst

Friedrich-Ebert Straße 4, 69502 Hemsbach, Telefon 0 62 01/4 32 87
Telefax 0 62 01/4 32 76, Internet www.Heizung-Baeder-Knapp.de
E-Mail info@Heizung-Baeder-Knapp.de

MEISTERBETRIEB

Damit Sie der Winter nicht eiskalt erwischt!



- SANITÄR
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- WARTUNG
- NOTDIENST

Boschstraße 14
69469 Weinheim
06201 - 94 45 - 0
info@kadel.de
www.kadel.de

KADEL
Installationen

TRADITION SEIT 1925

Sie träumen von einem neuen Bad? La Foresta macht's möglich!



La Foresta

Meisterbetrieb für Bad und Heizung

Telefon 06201 / 77 38 + 0172 - 650 77 94
Tilsiter Str. 24 • 69502 Hemsbach

HEIZUNG - SANITÄR LEY MEISTERBETRIEB

ÖL-/GASFEUERUNG, PELLETS,
HACKSCHNITZEL & SCHEITHOLZ

INH. ROBIN LEY
KREISSSTRASSE 5 | 69469 WEINHEIM
TEL.: 0172 7752 942
E-MAIL: ROBIN.LEY@WEB.DE

OLLERT

Edgar



Bauspenglerei Installationen · Sanitäre Anlagen

Blumenstraße 16 Telefon: 0 62 01/6 43 40
69469 Weinheim Telefax: 0 62 01/6 40 51
E-Mail ollertedgar@gmx.de

Heizung
Sanitär
Spenglerei

PFRANG OHG

Nördliche Hauptstraße 2
69469 Weinheim/Bergstraße
Telefon 0 62 01/6 59 65
Telefax 0 62 01/1 51 99

Randoll Haustechnik

Heizung - Sanitär - Solar
Lindenstraße 14, 69469 Weinheim
Tel. 0 62 01/2 55 67 79, Fax 2 55 69 73

Heizungen aller Art
Sanitäre Anlagen, Spenglerei
Planungsbüro und Verkauf
Kundendienst und Notdienst
Solaranlagen, Wärmepumpen
Moderne Brennwerttechnik

... wir sind für Sie da!

A. Vanek

HAUSTECHNIK UND KUNDENDIENST GMBH

Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solar
Hauptstraße 49, 69488 Birkenau, Telefon 0 62 01/30 93-94
Telefax 0 62 01/3 41 58, E-Mail info@vanek-gmbh.de

Rätselspaß



Straßenbeleuchtung defekt?

Melden Sie es auf unserem Online-Tool:
QR-Code scannen oder auf lampe.sww.de



Vorgesetzter	↘	niederländischer Humanist	↘	Querstange am Mast	↘	Lochvorstecher, Pfriem	↘	US-Nachrichtensender (Abk.)	↘	auf der anderen Seite	↘	auch, desgleichen	↘	Leim (ugs.)	↘	ein Balte	↘	Mediziner	↘	Zimmerwinkel
von dort nach hier	→			↻ 2				Ringel-, Saugwurm	→					lehrhafter Satz	→					
intuitiv erfassen	↻ 4									Meerenge der Ostsee	→					internationales Notsignal		Märchenfigur der Brüder Grimm		germanisches Schriftzeichen
blass, bleich	→				verschiedener Ansicht, Meinung			Küchengerät, Filter	↻ 7				überreich, wuchernd	→		↻ 8				
Geborgtes (auf ... leben)	↘	Wasserfahrzeug (Kzw.)		Nachtvogel	→					ungebraucht	→			Frauenname; Buch im A. T.			Strauchfrucht		musterhaft, vollkommen	
	→			↘	wasserdichte Schutzdecke			Landstreicher (engl.)		Körnerfrucht	↘		Fleischgericht, Schweinshaxe	→						
Stier	↻ 1							Fuge, längliche Vertiefung	→			↻ 6			germanische Gottheit		Schluss			↻ 3
	→				von Wasser umgebenes Land								ital. Schriftsteller (Cesare)	→						franz. männlicher Artikel
blasser Farbton			Ausruf der Verwunderung	→						ein Marder	→						brasil. Wahrspruchseinheit	→		
aufgebrühtes Heißgetränk	→				Schubs, Anprall; Stapel	→							ausgelernter Handwerker	↻ 5						

Alte Heizung raus – neue Gasheizung rein. Umstellprämie der Stadtwerke sichern!


Nur noch bis
31.12.2021
500€ max.
Förderung!

Heizungsanlage modernisieren und profitieren!

Sie planen, Ihre Heizung auf Erdgas bzw. Erdgas mit 10% Bioanteil umzustellen?

Dann erhalten Sie in Verbindung eines Energieliefer-/Bezugsvertrages mit den Stadtwerken Weinheim eine Umstellprämie: 5 Jahre je 100€ brutto/pro Jahr.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an unsere Mitarbeiter im Auftragscenter. Entweder per Telefon 06201-106-640 oder E-Mail: auftragscenter@sww.de

Hinweis: für die Bearbeitung Ihrer Umstellung auf Erdgas benötigen wir den unterzeichneten Energieliefer-/Bezugsvertrag, sowie eine Kopie Ihrer Handwerkerrechnung. Ein Rechtsanspruch auf die o.g. Fördermaßnahme besteht nicht.



Woinemer

Woinemer



So nah – so gut.
www.sww.de/gasheizung

